Lagebericht

Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Geschäftsverlauf

Aufgrund eines negativem Marktumfelds ist es uns nicht gelungen, ein positives Betriebsergebnis zu erwirtschaften.
Im Unternehmen waren im abgelaufenen Geschäftsjahr durchschnittlich 125 Mitarbeiter beschäftigt.
Das Jahresergebnis hat sich aus oben genanntem Grund von im Vorjahr TEUR 453 auf TEUR – 699 verschlechtert.

Im Zuge einer strategischen Neuausrichtung wurde der Fokus verstärkt auf den Gewerbe- und Industriebau gelegt. Das ungünstige Preisniveau des Vorjahres setzte sich bis in das erste Quartal 2026 fort.

Der Bereich Regiebau im Einfamilienhaussektor hat sich zwischenzeitlich erholt. Die Zusammenarbeit mit Architekturbüros wurde jedoch eingestellt, da die erzielbaren Preise keine wirtschaftlich zufriedenstellende Abwicklung ermöglichten. Ein wesentlicher Teil der in diesem Bereich entstandenen Verluste konnte zwischenzeitlich ausgeglichen werden.

Darüber hinaus wurde das Leistungsangebot um den Bereich Trockenbau erweitert und organisatorisch in die Sparte Zimmerei integriert.

Bericht über Zweigniederlassungen

Bis auf eine kleine Filiale (für den Bereich Glaserei) in Frankenmarkt, welche im wesentlichen eine Vertriebsfunktion für das Stammhaus Haag am Hausruck ausübt, werden keine weiteren Zweigniederlassungen unterhalten.

Finanzielle Leistungsindikatoren

	2025	2024
Umsatzrentabilität *(Basis EBT)*	-2,5%	2,0%
Eigenkapitalrentabilität *(Basis EBT)*	-19,3%	15,2%
Gesamtkapitalrentabilität *(Basis EBT + FK Zinsen)*	-4,8%	6,5%
Eigenkapitalquote *(URG)*	27,1%	32,3%
Fremdkapitalquote	72,9%	67,7%
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit *(gem. AFRAC 36)*	TEUR 1.119	TEUR -177
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit *(gem. AFRRAC 36)*	TEUR -884	TEUR -670
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit *(gem. AFRAC 36)*	TEUR -122	TEUR 836
Personalaufwand / Beschäftigtem	TEUR 68	TEUR 68

Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Trotz der weiterhin angespannten Lage in der Bauwirtschaft ist die Auftragslage über alle Sparten hinweg gut. Die Auslastung ist je nach Sparte bis November 2026 beziehungsweise bis zum Jahresende gewährleistet.

Das Anfragevolumen ist weiterhin hoch. Aufgrund der Vielzahl an Anfragen können einzelne Anfragen aus Kapazitätsgründen nicht mehr bearbeitet werden. Der Vertrieb beziehungsweise die Auftragsakquisition für 2027 hat bereits begonnen.
Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir einen leicht steigenden Umsatz. Wirtschaftlich gehen wir von einem herausfordernden Jahr aus, welches wir aber voraussichtlich wieder mit einem positiven Ergebnis abschließen können.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die größte Unsicherheit besteht darin, wie lange das schwierige Marktumfeld noch andauern wird und welche Auswirkungen die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank auf die weitere Marktentwicklung haben wird. Weitere Risiken ergeben sich aus geopolitischen Entwicklungen, die sowohl die Verfügbarkeit und die Beschaffungskosten von Materialien als auch die Energiekosten beeinflussen können. Daraus resultierende Preissteigerungen oder Lieferengpässe könnten sich nachteilig auf die Kostenentwicklung und die Abwicklung laufender Projekte auswirken.

Bericht über die Forschung und Entwicklung

Im Unternehmen werden keine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten durchgeführt.

Haag am Hausruck, 20.08.2026

HÖRMANSEDER
An der Umfahrungsstraße 2 / 4680 Haag am Hausruck
Tel.: 07732/2290
office@hoermanseder-bau.at
UID ATU 63697103